



## LIEBE LESERIN, LIEBER LESER

Herzlich willkommen im 2008. Ich wünsche Ihnen allen ein glückliches Jahr voller wunderbarer Ereignisse. Das Rad der Zeit dreht sich immerwährend. Es steht nie still. Ein Jahr ist vergangen, schon wieder liegt ein neues Jahr vor uns. Die Zeit bewegt sich im eigenen Rhythmus und der ihr eigenen Richtung - ungeachtet unserer Vorstellungen. Deshalb hoffe ich, dass sie gut ins neue Jahr 2008 gestartet sind und nun freudig den Frühling erwarten und begrüßen werden. Der Frühling ist ein Zeichen des Lebens. Schauen sie, das Wort «Spring» (englisch) steht für: Quelle, Frühling, Feder oder in Aktion sein. Es wird benutzt um vieles auszudrücken, zum Beispiel: «spring clearing» - Frühjahrsputz, «spring in the existence» - Sprung/Start ins Leben oder «in the

spring of his life» - er steht im Frühling seines Lebens.

Im Frühling beginnt sich die ganze Atmosphäre zu verändern, belebt sich jedes Jahr wieder neu. Für mich ist die Aura des Frühlings sehr machtvoll, fast hypnotisch. Der Winter räumt seinen Platz und gibt der warmen Jahreszeit den Weg frei. Das Leben meldet sich nun mit vielen verschiedenen Farben zurück. Neues Leben erscheint wie durch ein Wunder. Bäume, Büsche, Wälder, sowie alle Bewohner des Waldes werden wieder aktiv und sprühen voller Leben. Die Vögel zwitschern im Garten, sonnen sich auf Zweigen und Hausdächern. Das fröhliche Jubilieren und Singen ist nicht nur ein Geräusch, sondern es erwärmt unsere Seele. Es ist die Zeit um Aufzustehen, unsere Seelen zu reinigen, den Wechsel, der vor uns steht, voller Vertrauen zu begrüßen.

Der Frühling ist auch die Zeit der Reinigung. Fast alle beginnen mit dem Putzen der Fenster, Wohnungen, Häuser, Schränke, etc. Wir versuchen Ordnung und Sauberkeit in unserer Umgebung und unserem Leben zu schaffen, was auch wichtig und notwendig ist. Wir wenden dafür viel Zeit und teilweise auch viel Geld auf. Wichtiger ist jedoch, dass wir auch «unter dem Teppich kehren!» Das bedeutet für uns: Alles was wir im Laufe der letzten Monate beiseite geschoben, auf «Später» verschoben haben, muss nun auch bereinigt werden.

Wie überall im Leben muss die Rei-



nigung von «Innen nach Aussen» geschehen. In einer schmutzigen Umgebung zu leben ist weniger schlimm, als sich beschmutzt oder schmutzig zu fühlen. Die Frühlingszeit erleichtert uns diesen Prozess - wenn wir es zulassen. Die Pflanzen und Blätter spriessen immer, gleichgültig ob das welke Laub der letzten Jahre weggeräumt wurde oder nicht.

**«In einer schmutzigen Umgebung zu leben ist weniger schlimm, als sich beschmutzt oder schmutzig zu fühlen.»**

Frühling ist ein Symbol für Bewegung und Veränderung. Es erinnert uns an das Leben, wie auch an die Lebenden. Jahr für Jahr erfreuen wir uns an den intensiven Farben und Gerüchen, die unsere Sinne kitzeln. Der Winter lässt alles wie unter einem weissen Mantel des Schlafes und der Ruhe verharren, bis der Frühling keck und nachdrücklich an die Türe klopft und uns weckt. Lassen sie diese frühlingshafte Energie in ihre Seele und ihr Gemüt fliesen, so dass sie nun voller Erwartung

und Freude die Schätze der Natur wahrnehmen und geniessen können.

**«Die Pflanzen und Blätter spriessen immer, gleichgültig ob das welke Laub der letzten Jahre weggeräumt wurde oder nicht.»**

Im Wechsel dieser beiden Jahreszeiten, wenn Winter und Frühling Schulter an Schulter ihre Kräfte messen, verspüren viele von uns eine gewisse Frühjahrsmüdigkeit. Aber keine Angst, dies ist kein gefährlicher Zustand. Es ist nur eine vorübergehende Phase. Lachen sie, stehen sie auf, schütteln sie ihre Glieder und Gedanken aus - und «Auf geht's!» Ich wünsche ihnen einen wunderschönen Frühling und das diese frühlingshafte Energie das ganze Jahr über in ihrer Seele spürbar sein möge.

*Anne-Sophie L. Im*